

# Was die AURA

## über Dich verrät

Immer mehr Menschen haben schon davon gehört, dass jedes Lebewesen eine Aura besitzen soll, welche den Körper als vielfarbig dynamisches Feld in einem gewissen Abstand umgibt. Man spricht z. B. von Charisma und meint damit eine nicht greifbare oder sichtbare Ausstrahlung, die ein besonderer Mensch zu haben scheint, und die man spürt, obwohl sie über die fünf Sinne nicht wahrnehmbar ist. In Bezug auf Orte und Räume reden wir über eine speziellen Atmosphäre oder Stimmung. Und sogar in der Medizin wird dieser Begriff bei Migräne oder Epilepsie verwendet.

Doch was ist diese subtile Aura eigentlich, welche zwar von allen Menschen empathisch oder intuitiv wahrgenommen werden kann, aber anscheinend nur von wenigen hell- oder aurasichtigen Menschen tatsächlich auch gesehen wird? Die Ursprünge dieser Bezeichnung finden wir zum einen in den uralten indischen Philosophien, in denen von sogenannten Chakren und Nadis die Rede ist, die als energetische Lichträder und -bahnen verstanden werden, ebenso wie die Akupunkturmeridiane der Traditionellen Chinesischen Medizin. Zum anderen kennen wir sie auch aus der christlichen Religion mit ihrer Darstellung von Heiligen, die einen Glorienschein als Symbol für ihre lichthafte Gottesverbindung über ihrem Haupt tragen. Erleuchtete Meister wie Jesus und auch mythologische Götterfiguren werden in der Kunst ebenfalls in einer strahlenden goldenen Aura dargestellt.

Bereits im Laufe des 20. Jahrhunderts beschäftigten sich immer mehr Wissenschaftler aus unterschiedlichsten Disziplinen mit dieser bisher eher religiösen oder esoterischen Thematik. Mit modernster Technik wurde dem Mythos Aura zu Leibe gerückt, natürlich streng nach wissenschaftlichen Richtlinien. Insbesondere die Biophotonenforschung des deutschen Biophysikers Fritz-Albert Popp, aber auch zahlreiche russische Forscher konnten hier das Verständnis um die unsichtbaren, aber inzwischen doch messbaren energetischen Felder in und um physische Körper erweitern. Leider finden die vielen weltweiten Erkenntnisse über die Aura noch nicht gebührenden Einlass in unser wissenschaftliches Weltbild, denn die erwei-

terten Möglichkeiten nicht nur im Bereich der Heilung wären immens.

**Was ist die Aura?** Zumindest findet das Wissen und auch die Erfahrung der Aura immer mehr Eingang in Fachrichtungen, die sich mit alternativer Heilung, Spiritualität und Metaphysik beschäftigen. Denn die Aura ist ein wichtiges interaktives Energiefeld, welches als metaphysisches Medium die Kommunikation zwischen Materie und Geist ermöglicht und auch spezifische Wirkungen verursacht bzw. auslöst. Die Aura von Gegenständen wird einerseits durch die Strahlung der Materialien verursacht, aus denen sie bestehen, zum anderen durch die Wechselwirkung der Energien von Orten oder Menschen, mit denen sie in Kontakt standen.

Bei Pflanzen und Tieren ist das aurische Feld bereits komplexer, da diese neben den grundlegenden atomaren und molekularen Lebenskräften auch zu höherem Lebensausdruck fähig sind, wie z. B. rudimentäre Emotionen bei Pflanzen oder sehr komplexe soziale Gefühlsstrukturen wie auch einfache Gedankenvorgängen bei Säugetieren.

Die menschliche Aura ist in ihrer Struktur und Komplexität die am höchsten entwickelte. Hier spricht man im allgemeinen von unterschiedlichen Schichten oder Körpern, wie der Energiekörper, der die Feldkommunikation zwischen dem physischen Körper und seinen Organen, Systemen und Zellen sowie den psychischen Bewusstseinsbereichen regelt. Dazu gehören die bekannten Akupunkturmeridiane sowie auch die Chakren. Diese können als psychoenergetische Organe mit jeweils spezifischen Aufgaben und Themenwelten verstanden werden, vergleichbar mit den physischen Organen, und transformieren die Qualität und Information von Gefühlen, Gedanken und spirituellen Kräften in die physischen Bereiche bzw. umgekehrt. Weitere Schichten der Aura werden gemäß ihren jeweiligen Inhalten Emotional-, Mental- sowie spiritueller Körper genannt. Je nach zugrundeliegender Philosophie unterscheiden sich zwar die Namen und die Art der Einteilungen, aber dies sind sowieso nur Konstrukte, um die Multidimensionalität des Lebens und des geistig-seelischen Seins des Menschen zu erklären.

Da die allgemeine Wahrnehmung der Aura für die meisten Menschen (noch) nicht möglich ist, wird sie seit Jahrtausenden in den Bereich des Glaubens und der Mythen verbannt. Doch aufgrund des technologischen Fortschritts in den letzten Jahrzehnten gibt es immer bessere und subtilere Möglichkeiten, die feinstofflichen Welten der Aura zu messen und sie mittlerweile sogar für jedermann sichtbar darzustellen.

**Hellsichtigkeit für Aurablinde** So hat bereits Mitte der 1990er-Jahre ein Team von Computerspezialisten, Biofeedback-Wissenschaftlern und hellichtigen Medien in mehreren Jahren Forschung und Entwicklung die Aura-Video-Station auf den Markt gebracht. Dieses einzigartige Aurasystem, welches in den letzten 20 Jahren beständig weiterentwickelt wurde, ermöglicht nun jedem Menschen, die Aura und Chakren eines Menschen live in Bewegung zu beobachten und daraus wertvolle Informationen über die individuelle psychoenergetische Innenwelt zu erfahren. Insbesondere Therapeuten, die im psychologischen oder alternativen Heilberuf tätig sind, erhalten dadurch eine Fülle von Informationen über die wahre Befindlichkeit ihrer Klienten und können ohne komplexe Anamneseverfahren unmittelbar seine psychischen Reaktionen beobachten.

Anhand der Aurafarben, ihrer Qualität, den Bereichen, wo sie sich zeigen, ihrer Farb-

kombinationen sowie der Beschaffenheit der Chakren, deren Farben, Formen, Größen und Energieintensitäten erhält der Anwender tiefe Einblicke in die Art und Weise, wie ein Mensch – meist unbewusst – über bestimmte Themen wirklich denkt oder fühlt. Zusätzliche Grafiken über die Energieverteilung, die Funktion des mentalen und emotionalen Körpers, des Stresslevels des physischen Körpers etc. ergänzen die Auradarstellung in Echtzeit.

In der Auraarbeit betrachten wir den Menschen wie ein Schloss mit sieben Etagen, und auf jeder befinden sich sieben Wohnungen mit sieben Zimmern. Jede Etage hat ihre eigene Thematik analog des jeweiligen Chakras, und jede Wohnung bzw. jedes Zimmer seine eigene Qualität aufgrund der mentalen sowie emotionalen Erinnerungen, Prägungen und Muster. Somit haben wir Menschen symbolisch die Auswahl von 343 verschiedenen Räumen, die von dunklen modrigen Kellerräumen bis zu lichtdurchfluteten Luxussuiten reichen. Doch die meisten Menschen leben aus Gewohnheit in den immer gleichen Räumen oder glauben gar, in bestimmten Zimmern eingesperrt zu sein, ohne Möglichkeit einer bewussten Veränderung. Oft werden wir auch von äußeren Situationen oder unseren Mitmenschen dazu getriggert, bestimmte Räume zu betreten. Wir reagieren somit ganz automatisch und das Außen hat die Macht über unsere inneren Zustände.

Dabei sind wir der Eigentümer dieses inneren Hauses und besitzen die Schlüssel für jedes Zimmer. Wir haben die eigenständige und selbstverantwortliche Macht, beliebig jedes Zimmer zu betreten, wie und wann wir wollen, und sie auch entsprechend zu verändern, wenn sie uns nicht mehr passen. Der Mehrheit der Menschen ist dies jedoch nicht bewusst.

Mit der Aura-Video-Station blickt man nun sozusagen in das innere Schloss, in welchen Zimmern sich der Mensch momentan aufhält. Durch gezielte Fragestellungen, Therapien, Heilmittel etc. kann die unbewusste Resonanz direkt beobachtet werden. Sie bietet jedem, der sich für die Verbesserung der Lebensqualität von sich selbst oder seiner Mitmenschen interessiert, eine hervorragende Unterstützung, den Heilweg dort anzusetzen, wo sich der Mensch tatsächlich befindet, und den Behandlungsverlauf auch zu beobachten. So können damit nicht nur der psychoenergetische Ist-Zustand erkannt, sondern auch die passenden Therapien, Heilweisen, Essenzen, Heilsteine o. Ä. anhand der inneren Veränderung überprüft und auch sichtbar gemacht werden.



Christine & Martin Strübin

info@blaubeerwald.de